

Homepage

Weitere Informationen zum OVER-BEAS Projekt finden Sie auf unserer Homepage.

www.overbeas.de



Finanzierung

Das Projekt wird aus Mitteln des Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) zur Förderung von Versorgungsforschung finanziert.

Projekt: 01VSF17008

Laufzeit: Bis August 2021



**Gemeinsamer
Bundesausschuss**

Kooperationspartner



OVER-BEAS

Möchten Sie an der Erforschung der Versorgungssituation von außerklinisch beatmeten Patienten mitwirken?

Wir freuen uns über einen Anruf oder eine Nachricht von Ihnen!

Projektleitung

Prof. Dr. Bernd Reuschenbach

Ansprechpartnerinnen

Laura Gerken

Tel.: 089/48092-8485

Hanna Klingshirn

Tel.: 089/48092-8486

Kontaktadresse

Katholische Stiftungshochschule
München
Preysingstraße 83
81667 München
overbeas@ksh-m.de

Herausgeber:
Katholische
Stiftungshochschule
München
Stand: Mai 2019



**Katholische
Stiftungshochschule
München**

University of Applied Sciences

Einladung zur Studienteilnahme

für beatmete Personen und
Angehörige

Optimierung der Versorgung
beatmeter Patienten in der
außerstationären Intensivpflege

OVER-BEAS



Hochschule für
angewandte Wissenschaften
der Kirchlichen Stiftung
des öffentlichen Rechts
„Katholische Bildungsstätten
für Sozialberufe in Bayern“

www.ksh-muenchen.de

Einladung

Wir freuen uns, Sie über unser Projekt zur Optimierung der Versorgung beatmeter Patienten in der außerstationären Intensivpflege informieren zu können und laden Sie herzlich ein, daran teilzunehmen.

Hintergrund

Durch den technischen Fortschritt und erweiterte therapeutische Möglichkeiten steigt seit den 1990er Jahren die Anzahl an invasiven und nicht-invasiven Heimbeatmungen stark an. Heimbeatmung findet sowohl im Bereich der spezialisierten häuslichen Versorgung als auch in Intensiv-Wohngruppen statt. Allerdings gibt es kaum Informationen über die Versorgung außerklinisch beatmeter Menschen.

Ziel der Studie

Mit dem **OVER-BEAS Projekt** soll die medizinische und pflegerische Versorgungssituation außerklinisch beatmeter Patienten für den bayerischen Raum beschrieben werden. In diesem Projektbaustein interessiert uns besonders die Perspektive der beatmeten Personen und ihrer Angehörigen:

- Ihre individuelle Versorgungssituation,
- sowie Ihre Qualitätseinschätzungen und Erwartungen.

Wer kann teilnehmen?

- Personen ab **18 Jahren**,
- mit einer chronisch ventilatorischen Insuffizienz,
- die im Raum **Bayern leben**,
- und **außerklinisch beatmet** werden (d.h. häusliche Umgebung oder Intensiv-WG).
- Dies beinhaltet Personen, die **invasiv** (z.B. über Trachealkanüle) oder **nicht-invasiv** (mit Maske) beatmet werden,
- und Personen, die **dauerhaft** (24 Stunden) oder **intermittierend** (mit Unterbrechung) beatmet werden.

ODER

- Pflegende bzw. betreuende **Angehörige** von außerklinisch beatmeten Menschen,
 - * **stellvertretend**, wenn die betroffene Person aufgrund einer **Einschränkung des Bewusstseins** oder der **Kognition** selbst nicht befragungsfähig ist,
 - * und/oder zur Vertretung der eigenen **Angehörigenperspektive**.

Wer kann nicht teilnehmen?

Menschen in der **Terminalphase** einer Erkrankung (d.h. Zeitpunkt von einigen Wochen, manchmal Monaten vor dem Tod).

Ablauf der Studie

- Befragungszeitraum: **Juni 2019 bis Februar 2020**
- Einmaliger **Besuch** von einer Person aus unserem Studienteam (60-120 Minuten)
- Persönliches **Interview** zu Ihrer Lebenssituation, medizinischen und pflegerischen Versorgung sowie Lebensqualität
- Entnahme von Informationen zu Ihrer individuellen pflegerischen und medizinischen Versorgung aus Ihrer **Pflegedokumentation**

Ein positives Ethikvotum der Katholischen Stiftungshochschule München liegt vor.

Mit Ihrer Teilnahme an der Studie besteht für Sie die Möglichkeit, zukünftige Empfehlungen und Qualitätskriterien in der Versorgung von außerklinisch beatmeten Menschen maßgeblich mitzugestalten.



Bild:AdobeStock/SherryYoung Bild:AdobeStock/Markus Mainka

